

Börsenstrasse 15
Postfach, CH-8022 Zürich
Telefon +41 44 631 31 11
Fax +41 44 631 39 11
<http://www.snb.ch>

Zürich, im Oktober 2009

Statistik

Devisen- und Derivaterhebung im Jahr 2010- Vorankündigung

Die Notenbanken der Industrieländer haben beschlossen, die im Turnus von drei Jahren stattfindende Devisen- und Derivaterhebung im Jahr 2010 zum achten Mal durchzuführen. Diese Erhebung wird weltweit von der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ) koordiniert. Weitere Informationen können der Pressemitteilung der BIZ vom 15. September 2009 entnommen werden (siehe: <http://www.biz.org/press/p090915.htm>).

Die Devisen- und Derivaterhebung besteht aus zwei Teilen und wird zeitlich gestaffelt wie folgt erhoben:

- Der erste Teil umfasst die **Umsätze** auf den Devisen- und Derivatmärkten und wird im **April 2010** ermittelt. Die Daten sind bis zum **31. Mai 2010** einzureichen. Basis der Erhebung sind die inländischen Bankstellen. In der Schweiz sind Banken, deren Kontraktvolumen der offenen derivativen Finanzinstrumente 8 Milliarden übersteigt für den ersten Teil der Erhebung (Umsatzstatistik) auskunftspflichtig.
- Im zweiten Teil werden **die ausstehenden Beträge** bei den Derivatprodukten (Nominal- und Marktwerte) **am 30. Juni 2010** erhoben. Die Einfreichfrist ist der **31. August 2010**. Dieser Teil der Erhebung erfolgt auf Konzernebene. Meldepflichtig sind Banken, deren Kontraktvolumen der offenen derivativen Finanzinstrumente 3,5 Milliarden Schweizer Franken überschreitet. Alle Banken, die von einer ausländischen Gruppe abhängen, sind von der in der Schweiz geführten Umfrage ausgeschlossen. Die Operationen dieser Institute werden über die Muttergesellschaft durch die Währungsbehörde des entsprechenden Heimatlandes erhoben. Ebenfalls ausgenommen vom zweiten Teil der dreijährigen Erhebung sind die Banken, die bereits an der detaillierteren halbjährlichen Erhebung über die ausstehenden Beträge teilnehmen.

Die entsprechenden Banken wurden bereits per Post über die bestehende Auskunftspflicht informiert.

Die **definitiven Erhebungsmittel** für beide Teile der Erhebung werden im Januar **2010** verteilt. Die SNB übernimmt direkt die Vorgaben der BIZ, passt die Erhebungsformulare jedoch den technischen Gegebenheiten an. Die Anforderungen der BIZ entsprechen weit-

gehend den Anforderungen der letzten Erhebung im Jahr 2007. Weiterhin werden alle Beiträge in USD zu melden sein.

Vorab können auf der nachstehenden Website der BIZ grundlegende Informationen über den Erhebungsgegenstand und die Erhebungsausgestaltung bezogen werden:

http://www.bis.org/statistics/triennialrep/triennial_guidelines_rd.htm

Allerdings ist zum momentanen Zeitpunkt davon auszugehen, dass die Dokumente der BIZ noch kleinere Änderungen erfahren werden.